

# Drei Tage Dorffest vom Volk fürs Volk

Attraktiver Märt und strahlendes Herbstwetter lockten am Sonntag Tausende nach Siebnen



Nadja Rüttimann ist begeistert von den Felltierchen, die es entlang der Bahnhofstrasse zu kaufen gibt.



Trotz schnelleren und moderneren Bahnen erfreut sich der «alte» Autoscooter grosser Beliebtheit.

Bilder Johanna Mächler



Siebner Vereine gestalten den Siebner Märt wesentlich mit. Die meisten bieten Speis und Trank an.



Bei der Metzgerei Diethelm packte auch der Chef mit an.



Unzählige Schausteller: Sie kommen vorwiegend aus dem Raum Ostschweiz, aber auch aus der Region. Alle machten gestern gute Geschäfte.



Am Stand von Insieme wurden Werkarbeiten feilgehalten. Fleissige Hände halfen am Stand aus.



Ein originales Rasta-Zöpfli zu haben, fällt nicht aus der Mode.



Freiluftkino mit Turbulenzen: Wer sich da getraut, hat eine kleine Feuertaufe bestanden.



Der jüngste Passagier ist auch an Bord: «Hallo, Mann, du hast mein Ticket noch nicht erhalten.»



Auch Jerry (l.) und Bärlü durften mit ihren Herrchen an den Märt.



So hätte man es auch gern im richtigen Leben: Auf der Himalaya-Bahn läuft alles schön rund.

# Aller guten Dinge sind drei

## Siebner Märt: Auch gestern schlenderten viele Besucher durch die Strassen

**Die Gratisfahrten von 11 bis 12 Uhr lockten zahlreiche Kinder und Jugendliche auf den Chilibplatz in Siebnen.**

• VON CAROLINE EBNÖTHER

Gestern Morgen bildeten sich bereits um 10 Uhr lange Warteschlangen vor den Chilibahnen. Bei den Jugendlichen war die «Chaos» heiss begehrt. «Ich warte schon seit zwei Stunden», ereiferte sich eine der Wartenden. Trotzdem war sie nicht die Vorderste in der Reihe. «Wissen Sie, es wird von allen Seiten gedrängt.»

Etwas entspannter ging es bei der «Himalaya» zu und her. Der siebenjährige José wartete dort mit der elfjährigen Vanessa und der neunjährigen Alexandra. «Wir fangen langsam an», sagte Vanessa. «Auf die extreme Bahn dahinten gehe ich nicht», fügte José hinzu. Damit meinte er die «Extrem». Vor dieser Chilibahn hatten sich so früh am Morgen erst wenige besonders Mutige versammelt.

**An sämtlichen drei Tagen unterwegs**

Aber auch die kleineren Chilibesucher kamen zu Gratisfahrten. Marion Verheij aus Siebnen wartete mit den Zwillingen Lukas und Philip bei der «Aladin»-Bahn. «Ich hatte gehört, dass die Gratisfahrten um 10 Uhr beginnen, deshalb sind wir schon hier»,



Gratisfahrten: Während die einen noch gespannt warten, bis sie an der Reihe sind, werden die anderen schon kräftig durchgeschüttelt.

Bild Caroline Ebnöther

erzählte Marion Verheij. Und die beiden Viereinhalbjährigen liessen sich von ihrer Mutter nicht überzeugen, irgendwo noch etwas trinken zu gehen. Schliesslich wurde es doch noch 11 Uhr, und es galt auf möglichst vie-

len Bahnen eine Fahrt zu erhaschen. Daniela Schuler aus Buttikon und ihre Kolleginnen waren mit acht Kindern unterwegs, und um 12 Uhr konnten sie eine positive Bilanz ziehen: «Wir waren mehrmals auf drei verschiedenen

Bahnen. Mit der «Himalaya» sind wir viermal gefahren», erzählte Daniela Schuler. Es habe allen sehr gut gefallen. Auch den anderen zahlreichen Märtbesucher sah man die ausgelassene, fröhliche Chilibstimmung an.

## LACHEN

### Kasperlitheater

Eing. Der Kasperli besucht uns auch in diesen Herbstferien wieder. Am Donnerstag, 6. Oktober, wird Sylvia Unterer um 15 Uhr im Pfarreiheim Gerbi ein Kasperlitheater aufführen, welches für Kinder ab etwa drei Jahren geeignet ist. Es wird ein Unkostenbeitrag eingezogen.

Für wartende Eltern und im Anschluss an die Aufführung stehen Kaffee und Kuchen bereit. Bitte benützen Sie die öffentlichen Parkplätze am See. Auskünfte erteilt Renata Betschart unter Telefon 055 442 41 37.

### Musikverein Harmonie am Herbstmärt

Am 1. Oktober findet der traditionelle Herbstmärt in Lachen statt. Auch der Musikverein Harmonie Lachen betreibt ein Festzelt. Von 8 bis 13 Uhr sind wir an unserem Stand anwesend. Zwischendurch werden wir mit einem Ständli aufwarten. Ebenfalls anzutreffen ist die Musikschule Lachen-Altendorf.

Unser Festzelt befindet sich beim Gemeindehaus.

Musikverein Harmonie Lachen

### Herbst- und Wii-Märt

Eing. Am Samstag präsentiert sich wieder «Urwüchsiges um March und Höf» am Lachner Herbstmärt. Von 8 bis 17 Uhr zeigen rund 100 Marktfahrer ihre Produkte im Lachner Dorfkern und am See. Der Rundgang erstreckt sich von der Marktstrasse, Rathaus, St. Gallerstrasse, Kreuzplatz bis zur Schützenstrasse. Der Dorf-Märt findet wie gewohnt zwischen Rathausplatz und Raffplatz am See statt.

Als Besonderheit findet mitten im Marktgeschehen eine Weindegustation statt. Unter fachkundiger Begleitung von Toni und Cili Düggelin aus Wangen dürfen Wagner Weine genossen werden. Unterstützung kommt von Seiten der bekannten Weinbau-Dynastie

## WITZ DES TAGES

«Könnte ich eine Woche frei bekommen?» fragt der Angestellte vorsichtig den Chef. «Warum?» «Ich heirate morgen, und meine Frau wäre sehr froh, wenn ich sie auf ihrer Hochzeitsreise begleiten könnte.»

Kümin aus Pfäffikon. Wer kennt die vier typischen Traubensorten der Region? Welche Raritäten und Exoten gedeihen zudem am Zürichsee? Für Faszination ist sicher gesorgt. Neben den Gaumenfreuden wird auch das Ohr verwöhnt. Die Harmoniemusik Lachen spielt zusammen mit der Musikschule auf. Urchige Stimmung herrscht wieder vor dem Restaurant «Sonne Bar». Viele weitere Attraktionen bereichern den diesjährigen Herbstmarkt: Kinderkarussell, Vereinszelt mit der Guggämsig Näbelwürm, Apfel-im-Schlafrock-Backen für die Kinder, Ländlermusik in den Gassen und auf den Plätzen, Torwandschiessen mit dem Handballclub March-Höfe, Märt-Beiz und Marronistand. Für jeden Geschmack das Richtige. Die Marktkommission und der Trägerverein Dorf-Märt Lachen freuen sich auf viele neugierige und kaufflustige Besucherinnen und Besucher.

## ALTENDORF

### Jasskurs für Anfänger

Die Abende werden wieder länger, die kalte Jahreszeit lädt zum Verweilen in der warmen Stube und zum Jassen ein. Die FMG/Treff Altendorf bietet allen Interessierten einen Anfänger- oder Auffrischungs-Kurs für das beliebteste Kartenspiel der Schweiz an. An drei Abenden lernen Sie neben der Grundtheorie zwei Jass-Spiele unter Anleitung erfahrener Spieler. Der Kurs findet am 24. Oktober, 31. Oktober und 7. November jeweils im Pfarreiheim Altendorf statt. Anmeldungen nimmt Ursi Ziegler, Telefon 055 442 61 10, bis am 10. Oktober gerne entgegen.

FMG und Treff Altendorf

### «Lebenslust – Lebensfrust»

Eing. Die Kinderschutzkommission und die Primarschule Altendorf laden am Donnerstag, 29. September, um 20 Uhr zu einem Vortrag ein, der nicht aufwühlen, sondern Eltern, Lehrerinnen und Lehrer oder Erziehern helfen soll, Krisen mit Kindern und Jugendlichen gemeinsam zu bewältigen. Die Referentin Dagmar Pauli, Oberärztin, Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie Poliklinik, Zürich, wird auch auf das Thema Suizid eingehen und vor allem bestätigen können, dass Lust und Frust sehr nahe beieinander liegen. Sie wird vor allem die vielfältigsten Krisenthemen ansprechen und versuchen, Lösungen zu vermitteln. Nach dem Referat wird die Diskussionsrunde eröffnet, und brennende und aktuelle Themen rund um «Lebenslust

– Lebensfrust» werden den Vortragabend bereichern.

Der Vortrag findet im «Schwanen», Altendorf statt. Türöffnung ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

## SIEBNEN

### Kinderwarenborse

Der Kreis junger Frauen, Siebnen, führt vom 18. bis 20. Oktober im katholischen Pfarrsaal in Siebnen eine Kinderwarenborse durch. Am Dienstag, 18. Oktober, von 9 bis 11 Uhr oder von 13.30 bis 16 Uhr und abends von 18.30 bis 20 Uhr können Sie uns zu klein gewordene Herbst- und Winterkleider sowie Kindergebrauchsartikel und Kinderschuhe bringen. Verkauft werden die Artikel am Mittwoch, 19. Oktober, von 9 bis 11 Uhr und von 13.30 bis 15 Uhr. Wir bieten auch dieses Mal einen Kinderhort im oberen Stock an.

Die Rückgabe der nicht verkauften Artikel und die Auszahlung der verkauften Sachen erfolgt am Donnerstag, 20. Oktober, von 19 bis 19.30 Uhr. Wir nehmen nur gut erhaltene, saubere Sachen an. Bitte bringen Sie keine Spielwaren. Für den Verkauf von Spielwaren bieten wir am 11. und 12. November eine Spielwarenborse an. Nähere Auskünfte erteilen Carmen Willauer, Telefon 055 440 41 26, und Brigitte Schmid, Telefon 055 440 47 74.

Kreis junger Frauen/FMG Siebnen

### Kleinviehausstellung auf neuem Platz

Eing. Am Dienstag, 4. Oktober, findet beim Wydenhof in Siebnen die Kleinviehschau statt. Beginn ist um 9 Uhr. Es dürfen nur gesunde Tiere, die aus seuchenfreien Beständen stammen, aufgeführt werden. Ansteckungsverdächtige Tiere sind von der Ausstellung ausgeschlossen. Schafe, die 40 Tage vor Beginn der Veranstaltung verworfen haben, dürfen nicht aufgeführt werden. Zugelassen sind Ziegen nur aus anerkannt CAE-freien Beständen (BGK-Zeugnis mit Status N). Wegen möglicher Krankheitsübertragung müssen die Schafe getrennt von den Ziegen aufgeführt werden. Tiere mit fehlenden Marken werden zurückgewiesen. Auf Wunsch aus Bevölkerungs- und Züchterkreisen sollen die Tiere bis 15 Uhr angebunden bleiben.

Die Kleinviehausstellung für Schafe und Ziegen wird neu auf dem Wydenhof in Siebnen (unterhalb der früheren Spinnerei Wirth) durchgeführt. Der neue Ausstellungsplatz ist gut signali-

siert. Wir hoffen, dass wir am 4. Oktober wiederum viele Besucher begrüßen dürfen. Die Festwirtschaft ist auf jeden Fall gerüstet.

### Jahrmarkt-Tombola

Die Siebner Jahrmarktstage sind bereits wieder vorbei. Wir danken allen ganz herzlich, die zum Gelingen beigetragen haben, vor allem den Helferinnen für ihren Einsatz vor und während der Marktstage, den fleissigen Kuchenbäckerinnen, Näherinnen, Strickerinnen und Bastlerinnen für ihre Gaben. So können wir wiederum einen ansehnlichen Betrag für die Pensionäre im Alters- und Pflegeheim und dem Verein Tagesfamilien March-Höfe übergeben. Wer noch Lössli mit Nummern besitzt, kann sich bei Beatrice Krieg, Tödistrasse 3, Siebnen, Telefon 055 440 43 32, melden.

KAB Siebnen

## SCHÜBELBACH

### Gemeinsamer Besuch der Marchbühne

Wir besuchen am Freitagabend, 4. November, gemeinsam die Marchbühne. Wer nicht gerne alleine an dieses immer gut besuchte und bekannte Theater gehen möchte, kann sich anschliessen. Es darf auch der Partner mitgenommen werden. Anmeldungen nimmt Cordelia Schnellmann, Telefon 055 440 39 23, bis 5. Oktober entgegen. Die Frauen- und Müttergemeinschaft Schübelbach und der Vorstand freuen sich jetzt schon auf einen lustigen, kurzweiligen und unterhaltsamen Abend.

Frauen- und Müttergemeinschaft Schübelbach

## BUTTIKON

### Boccia und Spaghetti in Schmerikon

Am Freitag, 30. September, treffen wir uns um 18.30 Uhr auf dem Kirchenplatz in Buttikon. Von dort aus geht es mit Privatautos nach Schmerikon, wo wir gemütlich beisammen sitzen, Spaghetti essen und anschliessend Boccia spielen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Anmeldungen nimmt Doris Koller, Telefon 055 460 15 30, oder Margrit Hasler, Telefon 055 444 17 48, bis spätestens Mittwoch, 28. September, entgegen.

Frauenverein Buttikon

## NOTFALLDIENST

### ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Täglicher Notfalldienst, Telefon 0900 57 32 12 (March), oder 0900 57 31 12 (Höfe), Fr. 1.49 / Min., wenn Hausarzt nicht erreichbar.

### ZAHNARZT

Diensthabende Praxis: Telefon 111.

### INFORMATIONSDIENST UND BERATUNGSSTELLE

Informations- und Beratungsstelle für Frauen im Kanton Schwyz, Lachen, Telefon 0800 00 30 30.

### OPFERHILFE-BERATUNGSSTELLE

Opferhilfe, Beratungsstelle Kanton Schwyz, Gwattstrasse 1, 8808 Pfäffikon, Telefon 0848 82 12 82.

### FACHSTELLE FÜR PAAR- UND FAMILIENBERATUNG DES KANTONS SCHWYZ

Beratungsstelle, Oberdorfstrasse 2, Pfäffikon, Telefon 055 410 46 44.

### PROCAP – FÜR MENSCHEN MIT HANDICAP

Kontakt- und Beratungsstelle, Rechtsdienst, Pfäffikon, Telefon 055 420 39 70.

### TAGESELTERN-VERMITTLUNG MARCH

Barbara Blatter, Bitzihofstrasse 7, Siebnen, Telefon 055 460 22 13, montags und donnerstags jeweils 9 bis 11 Uhr.

## IMPRESSUM

### March-Anzeiger

Ausserschwyzzer Zeitung – Die Südostschweiz  
Unabhängige Zeitung für den Bezirk March  
Amtliches Publikationsorgan für den Kanton Schwyz, den Bezirk March und dessen Gemeinden  
Erscheint fünfmal wöchentlich: 145. Jahrgang

#### REDAKTION

Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen  
Telefon 055 / 451 08 88  
Telefax 055 / 451 08 89  
E-Mail: redaktion@marchanzeiger.ch  
sport@marchanzeiger.ch

#### ABONNEMENTE

Inland: jährlich Fr. 190.–, halbjährlich Fr. 102.–  
Einzelnummer Fr. 1.90 (inkl. MwSt)  
Abonnementdienst: Telefon 055 451 08 78

REKLAME

**OEL HONEGGER BUTTIKON SZ**

**Heizöl**  
055 464 13 13

**Attraktive Tagespreise**  
Der wahre UNABHÄNGIGE

Heizölpreise			
Raum Garnerland / Zürich-Obersee			
Richtpreise je 100 Liter bei 15° Celsius, inkl. MwSt			
Tankwagenlieferungen mit einem Abtät:			
	EXTRA LEICHT	Öko	
Uhr	Dienstag	Dienstag	Dienstag
	27.09.05	28.09.05	27.09.05
800 – 1499	90,80	89,00	92,50
1500 – 2199	95,60	84,80	98,30
2200 – 2999	94,50	82,70	95,20
3000 – 5999	92,20	80,40	93,90
6000 – 8999	91,60	79,80	93,30
9000 – 13999	91,00	79,20	92,70
14000 – 19999	90,50	78,70	92,20
über 20000	90,30	78,50	92,00

Informieren Sie sich bitte über die aktuellen Tagespreise.  
OEL-HONEGGER, Telefon 055 464 13 13